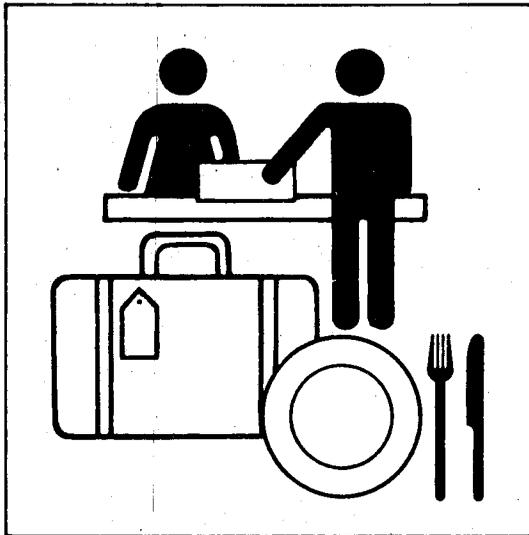


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel
(Meßzahlen)

März 1991

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im März 1991	5

Tabellenteil

Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100)	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100)	10

Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	15

Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20

Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im März 1991 gegenüber März 1990	21
--	----

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990;
sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auskunft und Beratung:
Statistisches Bundesamt
(0611) 75-2430/2072 und 75-2892

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juni 1991

Preis: DM 6,40

Bestellnummer: 2060310-91103

Copyright: Statistisches Bundesamt,
Wiesbaden 1991

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Vollzeitbeschäftigten. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Monatsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels*)

Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

*) Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Position zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im März 1991

Die Unternehmen des Einzelhandels im bisherigen Gebiet der Bundesrepublik setzten im März 1991 bei 25 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 11,6 % mehr um als im März 1990, der 27 Verkaufstage hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde ein Umsatzzuwachs von 8,8 % ermittelt.

Alle neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im März 1991 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (nominal + 23,6 % : real + 20,5 %), mit Waren verschiedener Art (+ 14,6 % : + 9,8), mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 13,1 % : + 11,5), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 12,0 % : + 7,5), mit Kraft- und Schmierstoffen (+ 8,9 % : + 1,9), mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 6,2 % : + 5,9), mit Einrichtungsgegenständen (+ 6,1 % : + 4,2), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren

(+ 5,0 % : 3,8) und der Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (+ 1,7 % : + 1,3 %).

Die Versandhandelsunternehmen und die Warenhausunternehmen konnten ihre nominalen Umsätze gegenüber März 1990 um 29,7 % bzw. 12,1 % steigern.

Im ersten Quartal 1991 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 13,7 % und real 10,7 % mehr um als im gleichen Zeitraum des Jahres 1990.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende März 1991 3,3 % mehr Personen (Inhaber, mit-helfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildender) tätig als Ende März 1990. Diese Steigerung ist zurückzuführen auf eine Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 5,5 % und der Zahl der Vollbeschäftigten um 1,9 %.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ. 1991	MRZ. 1990	FEB. 1991	JAN./MRZ. 1991	MRZ. 1991	MRZ. 1990	FEB. 1991	JAN./MRZ. 1991
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	131,4	124,9	111,3	120,2	125,2	120,4	106,0	114,5
431 15	REFORMWAREN	108,8	110,6	100,4	106,6	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	131,3	124,8	111,3	120,1	125,0	120,4	106,0	114,4
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	87,0	101,5	81,4	85,2	82,7	97,7	77,4	81,0
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	125,8	117,4	101,8	111,6	97,9	101,0	79,2	86,9
431 43	WILD, GEFLUEGEL	126,6	107,0	102,5	112,4	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	147,0	82,3	66,8	90,7	149,5	84,1	67,9	92,3
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	658,5	565,7	460,7	560,5	741,4	636,9	518,8	631,1
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	111,1	113,2	94,1	101,7	104,6	107,9	88,6	95,8
431 47	BROT, KONDITIONSWAREN	122,5	124,0	104,7	112,9	115,5	120,0	98,7	106,5
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	107,2	112,3	81,5	92,0	86,4	91,7	65,6	74,1
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	145,2	136,8	111,1	125,9	139,9	132,5	106,4	121,0
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	106,9	98,7	87,6	92,3	105,1	97,8	86,1	90,7
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	116,9	109,8	100,3	106,9	110,2	105,3	94,6	100,8
431 6	GETRAENKEN	115,0	107,7	97,9	104,1	109,2	103,9	93,0	98,8
431 9	TABAKWAREN	104,8	106,1	96,5	102,4	94,6	96,1	87,1	92,4
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	129,9	123,7	109,9	118,8	123,7	119,1	104,5	113,0
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	137,6	114,5	109,3	122,1	129,8	109,7	103,1	115,2
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	112,9	121,7	100,9	114,8	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	139,0	122,6	101,5	120,2	130,2	116,8	95,1	112,7
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	137,2	119,2	82,0	107,9	127,5	112,7	76,3	100,3
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	134,0	120,6	83,9	109,0	126,2	115,2	79,1	102,7
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	155,1	137,6	110,3	132,2	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	136,0	121,3	89,0	112,3	127,8	115,6	83,6	105,5
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	152,4	124,6	112,7	133,5	141,3	117,7	104,4	123,8
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	127,0	114,7	102,3	115,5	118,3	108,6	95,3	107,6
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	140,3	117,4	107,6	126,0	130,4	111,0	99,9	117,0
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	73,4	68,6	94,2	86,8	71,0	66,7	91,2	84,0
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	78,4	71,9	95,3	89,6	75,4	69,6	92,1	86,4
432 6	KUERSCHNERWAREN	46,9	31,1	59,0	54,6	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	129,2	117,4	100,6	109,8	125,3	114,3	97,6	106,5
432 72	TEPPICHEN	103,0	97,7	113,2	110,5	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ								
		MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.	
		1991	1990	1991	1991	1991	1990	1991	1991	
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980				
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	121,7	116,1	122,0	121,7	119,5	113,7	119,8	119,4	
432 74	BETTWAREN	106,6	105,9	121,2	128,3	103,6	103,7	117,7	124,6	
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	114,8	109,0	115,2	117,1	112,2	106,7	112,4	114,3	
432 81	SCHUHEN	128,1	116,2	78,2	97,4	119,0	109,9	72,6	90,5	
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	95,5	90,9	69,1	83,9	90,9	87,4	65,8	79,9	
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	124,5	113,4	77,2	95,9	115,8	107,3	71,9	89,3	
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	131,3	116,1	93,3	111,4	123,6	110,9	88,0	105,0	
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)										
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	133,7	123,5	114,1	117,5	125,1	117,5	106,8	110,0	
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	183,5	170,9	139,7	158,2	175,5	166,3	133,6	151,2	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	114,6	118,8	91,1	101,1	105,0	111,0	83,5	92,6	
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	158,4	149,7	124,0	137,6	150,5	144,6	117,7	130,7	
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	118,0	102,8	95,7	104,3	107,4	95,4	87,1	94,9	
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	156,6	146,2	137,4	142,7	143,6	136,4	126,0	130,9	
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	90,8	139,6	95,3	99,7	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)	149,0	165,1	120,9	136,7	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEMERBL. ERZEUGNISSEN	107,4	89,2	78,1	90,7	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	120,0	140,4	103,1	114,2	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	96,1	99,9	79,0	88,8	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	137,9	129,5	112,0	119,5	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	152,5	143,8	129,5	137,3	141,3	135,6	119,8	127,1	
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW										
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	135,1	122,3	123,1	128,6	134,4	122,4	122,4	127,9	
434 15	OFENEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	113,2	105,7	106,0	109,3	109,8	103,9	102,9	106,0	
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	125,7	115,2	115,8	120,3	124,1	114,7	114,3	118,7	
434 2	LEUCHTEN	77,8	125,4	71,7	76,6	76,0	123,4	70,0	74,8	
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	122,2	121,5	117,3	125,0	128,4	127,5	123,3	131,3	
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	117,4	112,0	104,2	112,6	106,1	103,8	94,1	101,7	
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	103,9	108,4	101,5	103,6	.	.	.	.

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
		1991	1990	1991	1991	1991	1990	1991	1991
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	121,3	119,3	114,7	121,6	124,7	123,1	118,2	125,3
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	116,1	106,5	106,1	111,2	106,8	99,9	97,5	102,2
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	183,5	156,1	224,1	204,5	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	127,5	114,9	126,1	127,0	117,2	107,7	115,9	116,7
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	134,1	115,7	121,8	128,2	118,1	106,1	107,3	112,9
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	136,5	124,5	121,2	128,6	120,2	114,2	106,7	113,3
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	134,6	117,5	121,7	128,3	118,5	107,7	107,2	113,0
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	169,5	163,7	170,2	174,3	169,0	170,8	169,7	173,8
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	136,9	122,3	128,5	133,3	125,3	116,6	118,2	122,4
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	127,1	120,7	122,0	125,8	121,0	114,9	116,2	119,8
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	124,2	127,9	115,3	118,8	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	151,7	126,8	123,6	131,2	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	133,4	125,3	118,3	127,7	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENN.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	132,6	124,4	117,4	126,9	126,9	120,5	112,4	121,4
436 8	LACKEN, FARBEN	119,7	115,3	95,0	101,5	111,8	109,9	88,8	94,9
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	129,2	121,6	121,0	125,8	123,1	116,2	115,3	119,9
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	145,7	133,8	126,2	137,5	127,2	124,8	110,2	120,0
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	145,7	133,8	126,2	137,5	127,2	124,8	110,2	120,0
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	202,8	161,7	159,4	173,5	179,4	146,7	141,1	153,5
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	146,4	136,6	109,7	123,5	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	199,3	160,2	156,4	170,4	176,3	145,3	138,3	150,8
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	240,5	230,4	105,2	148,4	210,7	207,2	92,2	130,1
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	200,4	162,1	154,9	169,8	177,4	147,2	136,9	150,1
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	141,6	129,3	91,4	106,1	131,2	118,8	84,7	98,3
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	115,7	130,5	90,7	97,5	110,1	127,0	86,3	92,8
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	106,7	105,6	95,8	100,4	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
		1991	1990	1991	1991	1991	1990	1991	1991
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	98,9	101,9	84,5	93,9	100,5	103,6	85,8	95,4
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	111,6	105,2	100,9	105,0	113,3	106,8	102,4	106,5
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	101,5	102,6	87,9	96,2	103,1	104,2	89,2	97,7
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	114,9	103,3	94,0	104,1	114,1	102,7	93,4	103,4
439 61	SPIELWAREN	155,3	134,0	108,3	130,3	145,8	127,8	101,7	122,3
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	115,1	105,9	114,0	114,3	110,6	103,3	109,5	109,8
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	127,5	114,6	112,3	119,2	121,3	110,8	107,1	113,6
439 7	BRENNSTOFFEN	107,3	91,0	117,2	123,4	81,4	91,8	88,9	93,7
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	162,9	123,3	135,6	143,6	155,2	119,0	129,1	136,8
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NICHT- NAHRUNGSM.	126,7	108,2	107,8	119,1	120,4	104,1	102,4	113,2
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NAHRUNGSM.	144,4	133,6	121,9	132,7	137,4	129,2	116,1	126,3
439 8	WAREN VERSCH. ART	140,2	120,1	118,4	128,8	133,5	115,9	112,7	122,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	132,0	132,4	93,6	108,4	130,0	134,8	92,2	106,8
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	131,9	132,4	93,6	108,3	129,9	134,7	92,2	106,8
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	133,2	116,3	114,0	124,0	123,0	112,0	105,7	114,9
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	142,4	127,5	117,8	128,6	131,5	120,9	109,3	119,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
	1991	1990	1991	1991
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	107,5	107,5	86,7	96,6
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	181,6	132,6	163,1	164,2
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	146,9	123,7	148,0	140,4
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	167,3	128,9	160,4	154,4
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	111,8	99,7	92,6	109,1
KAUFHAEUER	129,0	97,5	89,6	109,5
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	116,0	99,2	91,9	109,2
SB-WARENHAEUER	150,7	136,6	126,8	138,2
VERBRAUCHERMAERKTE	133,0	136,3	109,1	118,0
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	148,8	136,5	124,8	136,0
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	136,8	125,6	113,8	123,6
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	156,2	149,6	109,9	128,1
SUPERMAERKTE	137,2	128,5	115,1	124,9
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	126,0	126,6	102,3	113,8
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	124,3	119,5	106,4	114,3
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	144,0	128,7	114,9	127,6
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	137,9	125,6	112,4	124,2
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	163,2	140,3	137,6	148,9
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	141,4	127,6	115,8	127,5
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	142,4	127,5	117,8	128,6

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1991 GEGENUEBER		MRZ. 91 UND FEB. 91 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 91 GEGENUEBER	MRZ. 91 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 91. GEGENUEBER
		MRZ. 1990	FEB. 1991	MRZ. 90 UND FEB. 90	JAN./MRZ. 90	MRZ. 90	JAN./MRZ. 90
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMN.), DAS	5,2	18,0	5,1	6,1	3,9	4,7
431 15	REFORMWAREN	-1,6	8,4	2,8	4,9	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	5,2	18,0	5,1	6,1	3,9	4,7
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-14,3	6,8	-10,4	-7,6	-15,3	-8,7
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	7,1	23,6	5,9	7,2	-3,0	-2,5
431 43	WILD, GEFLUEGEL	18,3	23,6	10,3	7,6	.	.
431 44	SUESSWAREN	78,6	120,2	47,4	35,1	77,8	34,4
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	16,4	42,9	7,6	8,3	16,4	8,7
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-1,8	18,1	-1,3	-1,2	-3,0	-2,5
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	-1,2	17,0	-1,5	0,9	-3,7	-1,9
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-4,5	31,6	-4,9	-3,9	-5,8	-6,0
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	6,1	30,7	2,7	2,8	5,6	1,8
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	8,3	22,0	7,6	7,2	7,4	6,2
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	6,4	16,6	5,3	6,6	4,6	4,7
431 6	GETRAENKEN	6,8	17,5	5,7	6,7	5,1	5,0
431 9	TABAKWAREN	-1,2	8,6	0,9	2,4	-1,5	0,9
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	5,0	18,2	4,8	5,8	3,8	4,3

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	20,2	26,0	18,5	19,2	18,4	17,2
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	-7,2	11,9	-8,2	0,2	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	13,3	36,9	13,7	14,4	11,5	12,3
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	15,0	67,2	9,3	8,2	13,1	6,2
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	11,1	59,6	7,7	9,2	9,5	7,5
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	12,7	40,6	11,2	14,2	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	12,2	52,9	9,7	10,6	10,5	8,8
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	22,3	35,3	23,7	24,8	20,1	22,3
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	10,7	24,1	12,7	11,7	9,0	9,7
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	19,5	30,4	20,5	21,5	17,4	19,3
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	6,9	-22,1	25,3	18,1	6,4	17,3
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	9,1	-17,8	24,9	19,2	8,4	18,3
432 6	KUERSCHNERWAREN	50,8	-20,5	46,8	20,7	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	10,0	28,4	7,3	8,8	9,6	8,3
432 72	TEPPICHEN	5,4	-9,0	2,9	2,1	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1991 GEGENUEBER		MRZ. 91 UND FEB. 91 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 91 GEGENUEBER	MRZ. 91 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 91 GEGENUEBER
		MRZ. 1990	FEB. 1991	MRZ. 90 UND FEB. 90	JAN./MRZ. 90	MRZ. 90	JAN./MRZ. 90
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	4,9	-0,2	12,3	15,2	5,1	15,3
432 74	BETTWAREN	0,6	-12,0	5,1	6,5	-0,2	5,5
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	5,3	-0,3	8,0	9,4	5,2	9,1
432 81	SCHUHEN	10,2	63,8	6,2	6,9	8,3	4,8
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	5,1	38,1	-0,2	1,9	4,0	0,7
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	9,8	61,3	5,6	6,4	7,9	4,4
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	13,1	40,8	11,2	12,0	11,5	10,3
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	8,3	17,1	7,1	8,1	6,5	6,1
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	7,4	31,4	8,0	10,8	5,5	8,7
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-3,5	25,7	0,1	2,6	-5,4	0,3
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	5,8	27,8	6,7	9,1	4,1	7,1
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	14,8	23,3	13,8	12,4	12,6	10,0
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	7,1	14,0	9,0	10,9	5,3	8,6
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-34,9	-4,7	-21,2	-9,4	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	-9,7	23,2	-11,4	-13,5	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	20,5	37,6	13,9	5,9	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	-14,5	16,5	-11,2	-9,5	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-3,8	21,6	-3,5	1,0	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	6,4	23,0	7,6	8,6	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	6,1	17,8	7,6	9,6	4,2	7,3
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	10,5	9,7	12,8	15,3	9,7	14,4
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	7,1	6,7	12,9	13,4	5,7	11,7
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	9,1	8,5	12,8	14,5	8,2	13,4
434 2	LEUCHTEN	-38,0	8,5	-37,3	-33,4	-38,4	-34,0
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	0,5	4,1	5,1	8,0	0,7	8,1
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	4,8	12,7	5,0	5,1	2,2	2,0
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-4,1	2,4	5,1	4,4	.	.

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1991 GEGENUEBER		MRZ. 91 UND FEB. 91 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 91 GEGENUEBER	MRZ. 91 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 91 GEGENUEBER
		MRZ. 1990	FEB. 1991	MRZ. 90 UND FEB. 90	JAN./MRZ. 90	MRZ. 90	JAN./MRZ. 90
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	1,7	5,7	5,7	8,1	1,3	7,9
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	9,0	9,5	9,2	9,4	6,9	6,9
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	17,5	-18,1	32,3	35,2	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	11,0	1,2	14,6	15,4	8,8	12,8
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	15,9	10,1	16,1	16,9	11,3	12,0
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	9,6	12,6	10,2	9,8	5,2	5,2
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	14,5	10,6	14,8	15,4	10,0	10,6
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	3,6	-0,4	10,3	13,9	-1,0	8,9
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	12,0	6,5	14,1	15,2	7,5	10,8
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	5,3	4,2	7,9	8,1	5,3	7,6
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-2,9	7,7	3,3	6,4	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	19,6	22,7	15,5	14,5	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	6,5	12,8	8,6	11,0	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	6,5	12,9	8,8	11,1	5,3	9,7
436 8	LACKEN, FARBEN	3,7	26,0	3,8	6,9	1,7	4,7
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	6,2	6,8	8,4	8,8	5,9	8,2
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	8,9	15,4	9,2	12,5	1,9	5,7
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	8,9	15,4	9,2	12,5	1,9	5,7
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	25,4	27,2	26,6	30,0	22,2	26,2
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	7,2	33,5	10,4	14,7	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	24,4	27,4	25,8	29,2	21,3	25,5
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	4,3	128,5	-2,9	-0,4	1,7	-3,3
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	23,6	29,4	24,8	28,3	20,5	24,5
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	9,5	54,8	3,4	3,6	10,4	4,6
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-11,3	27,7	-6,8	-3,2	-13,3	-5,2
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	1,1	11,4	4,4	7,0	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1991		MRZ. 91 UND FEB. 91 GEGENUEBER MRZ. 90 UND FEB. 90	JAN./MRZ. 91	MRZ. 91	JAN./MRZ. 91
		GEGENUEBER			GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		MRZ. 1990	FEB. 1991	JAN./MRZ. 90	MRZ. 90	JAN./MRZ. 90	
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-2,9	17,1	-1,3	2,2	-3,0	2,1
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	6,1	10,6	8,5	11,7	6,1	11,6
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-1,0	15,6	0,8	4,2	-1,1	4,1
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	11,2	22,2	11,7	11,7	11,1	11,5
439 61	SPIELWAREN	15,9	43,4	6,5	7,2	14,0	5,3
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOBEL)	8,7	1,0	19,1	18,0	7,1	16,2
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	11,3	13,6	14,5	14,1	9,5	12,4
439 7	BRENNSTOFFEN	17,9	-8,4	31,9	44,1	-11,3	12,9
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	32,1	20,2	32,8	29,9	30,4	28,0
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICH- NAHRUNGSM.	17,1	17,5	16,0	16,4	15,6	14,8
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	8,0	18,4	8,2	10,2	6,4	8,4
439 8	WAREN VERSCH. ART	16,7	18,5	16,5	16,8	15,2	15,1
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-0,3	41,0	-0,8	4,1	-3,5	0,9
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	-0,4	40,9	-0,9	4,0	-3,6	0,8
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	14,6	16,8	15,8	17,5	9,8	13,3
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	11,6	20,9	12,1	13,7	8,8	10,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN
PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
	MRZ. 1991 GEGENUEBER		MRZ. 1991 UND FEB. 1991 GEGENUEBER MRZ. 1990 UND FEB. 1990	JAN./MRZ. 1991 GEGENUEBER JAN./MRZ. 1990
	MRZ. 1990	FEB. 1991		
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	-0,1	24,0	0,4	2,6
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	37,0	7,4	43,8	46,2
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	18,7	-0,8	23,0	22,2
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	29,7	4,3	35,3	36,2
STATIONÄRER EINZELHANDEL				
LADENGESCHÄFTE				
WARENHAUSE	12,1	20,7	9,2	7,8
KAUFHAUSER	32,3	43,9	20,1	17,5
WAREN- U. KAUFHAUSER ZUS.	16,9	26,2	11,7	10,0
SB-WARENHAUSER	10,4	18,9	10,6	12,6
VERBRAUCHERMAERKTE	-2,4	21,9	-3,7	-4,0
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	8,9	19,2	9,0	10,7
UEBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	8,9	20,2	9,6	11,5
UEBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	4,4	42,1	4,2	7,6
SUPERMAERKTE	6,7	19,1	6,2	7,1
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	-0,5	23,1	-1,0	1,8
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHÄFTE	4,0	16,7	4,1	5,1
LADENGESCHÄFTE ANDERER ART 2)	11,9	25,4	12,3	13,9
LADENGESCHÄFTE ZUSAMMEN	9,8	22,7	9,6	10,8
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	16,3	18,6	18,9	23,2
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	10,8	22,0	11,0	12,6
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	11,6	20,9	12,1	13,7

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL							
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON	
			VOLL-BESCHAFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAFTIGTE		VOLLBESCHAFTIGTE	TEILZEITBESCHAFTIGTE	VOLL-BESCHAFTIGTE	TEILZEITBESCHAFTIGTE			
		MRZ. 1991	MRZ. 1990	FEB. 1991	MRZ. 1990	FEB. 1991	MRZ. 1990	FEB. 1991	JAN./MRZ. 1991	JAN./MRZ. 1990		
1986 = 100				PROZENT								

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (DH. REFORMW.), DAS	109,4	99,2	122,2	1,6	0,7	0,3	0,2	3,0	1,3	1,2	-0,1	2,7
431 15	REFORMWAREN	102,8	99,7	106,7	3,9	-0,4	-0,2	-0,7	9,0	-0,2	2,8	-1,6	8,3
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	109,3	99,2	122,1	1,7	0,7	0,3	0,2	3,1	1,3	1,2	-0,1	2,7
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	84,7	68,5	99,5	-6,8	0,3	-13,3	-1,1	-2,3	1,1	-5,8	-13,5	-0,2
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	86,0	95,4	77,2	4,9	4,4	9,4	4,5	0,2	4,2	3,6	10,4	-3,3
431 43	WILD, GEFLUEGEL	109,7	101,7	114,5	0,7	1,1	8,6	-1,7	-3,1	2,7	2,4	6,7	0,2
431 44	SUESSWAREN	98,2	91,4	105,8	4,2	7,2	4,2	6,1	4,3	8,3	3,3	1,4	5,3
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	269,2	234,1	313,7	2,3	1,6	-2,5	-0,5	7,4	3,7	2,2	-2,5	7,2
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	84,9	80,2	93,6	-2,8	-0,9	-7,8	-2,5	6,6	1,8	-2,1	-5,8	4,8
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	98,8	81,4	125,6	6,0	1,9	-3,2	3,0	17,2	0,7	5,0	-4,0	15,6
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	85,5	80,0	90,6	-9,1	2,5	-9,8	0,1	-8,6	4,6	-8,9	-9,2	-8,7
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	96,3	88,6	106,7	-1,8	1,2	-5,4	-0,3	2,5	2,9	-1,7	-4,7	2,0
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	68,9	69,1	68,7	-7,8	0,5	-5,0	-0,1	-11,9	1,4	-7,7	-4,1	-12,7
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	100,6	99,1	102,2	1,2	1,5	2,0	1,2	0,4	1,8	1,9	1,2	2,5
431 6	GETRAENKEN	93,2	91,2	95,5	-0,5	1,3	0,5	1,0	-1,6	1,7	0,1	0,1	0,1
431 9	TABAKWAREN	95,3	86,5	104,6	0,1	-0,6	-3,6	-0,7	3,5	-0,6	1,2	-2,3	4,4
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	106,5	97,0	118,2	1,2	0,7	-0,5	0,1	2,9	1,4	0,9	-0,7	2,7

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	106,7	95,1	121,7	4,7	0,2	1,8	-0,5	7,7	0,9	4,9	2,3	7,6
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	89,6	74,0	102,9	2,9	-4,0	-3,1	-4,0	7,0	-4,0	2,7	0,0	4,5
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	107,4	101,4	115,6	3,3	0,7	0,9	-0,2	6,3	1,7	3,2	1,4	5,4
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	99,0	93,9	107,7	0,2	-0,1	-3,4	0,0	6,1	-0,3	0,0	-3,6	6,0
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	109,9	102,2	117,8	3,5	1,6	0,4	-0,0	6,5	3,2	3,5	0,2	6,6
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	120,9	116,4	127,6	-1,0	-1,9	7,1	0,7	-10,0	-5,1	3,4	5,1	1,4
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	108,2	101,2	116,5	3,0	1,1	0,2	-0,1	6,0	2,9	3,0	0,2	6,1
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	110,2	104,2	116,1	6,0	0,5	7,5	-0,7	4,8	1,5	5,6	8,4	3,3
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	103,8	103,7	103,9	4,7	-1,2	4,2	4,5	5,1	-5,0	8,4	3,0	12,7
432 48	KOPFBEBECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	104,7	100,1	108,9	5,6	-0,3	6,2	0,9	5,1	-1,3	6,6	7,1	6,3
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	85,2	67,0	63,6	9,2	0,4	5,7	-1,9	12,5	2,6	5,0	4,1	5,9
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	72,7	68,6	76,4	8,6	0,6	4,5	-1,6	12,2	2,5	7,0	3,6	10,1
432 6	KUERSCHNERWAREN	40,4	33,7	56,2	-20,7	-3,3	-27,6	-4,4	-8,6	-1,6	-21,9	-29,2	-9,0
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	93,4	87,2	103,4	1,5	1,1	0,0	-0,6	3,5	3,5	2,1	2,1	2,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BE-SCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE		TEILZEITBE-SCHAEFTIGTE			VOLL-BE-SCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE	
						MRZ. 1991	FEB. 1991	MRZ. 1990	FEB. 1990				JAN./MRZ. 1991	JAN./MRZ. 1990
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1986 = 100			PROZENT								
432 72	TEPPICHEN	81,9	77,6	91,2	-1,3	1,5	-7,5	-1,0	13,1	6,6	-0,7	-4,8	8,1
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	106,4	105,8	108,7	2,3	-1,6	3,0	-0,2	-0,1	-6,6	6,5	4,7	13,7
432 74	BETTWAREN	106,7	106,2	107,3	4,6	-0,9	6,9	-2,4	2,1	0,8	3,4	7,1	-0,6
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	97,2	93,7	104,2	2,1	-0,1	0,9	-0,7	4,2	0,9	3,3	2,6	4,4
432 81	SCHUHEN	103,5	92,3	117,1	2,3	0,7	-1,6	-0,1	6,2	1,6	2,3	-0,9	5,5
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	88,3	83,7	93,6	-5,9	-0,7	-3,1	-1,1	-8,6	-0,3	-4,7	-2,3	-6,9
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	101,7	91,3	114,2	1,4	0,6	-1,7	-0,2	4,5	1,4	1,5	-1,0	4,1
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	104,1	95,6	114,8	3,0	0,6	0,3	-0,3	6,1	1,6	3,2	0,7	6,0
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF-WAREN, OAS	95,0	86,8	116,5	0,5	-0,7	-2,8	-1,8	7,5	1,6	1,7	-0,8	7,2
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	137,5	137,3	138,3	12,5	1,2	12,2	1,4	13,6	0,7	12,3	11,6	14,5
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	91,3	88,0	97,7	-3,9	-1,1	-4,1	-0,1	-3,6	-2,8	-3,3	-4,3	-1,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF-WAREN, ANG	113,8	112,1	118,4	5,7	0,3	5,4	0,5	6,4	-0,1	6,0	5,4	7,3
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	94,6	89,0	103,7	-1,4	-0,3	-0,6	0,2	-2,4	-0,9	-1,2	-1,2	-1,2
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	119,8	119,4	120,8	5,5	0,4	6,4	0,6	2,9	-0,2	5,7	6,3	4,1
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	83,8	90,5	72,9	-8,2	-2,5	-5,4	-0,7	-13,4	-5,9	-7,9	-8,2	-7,4
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)	137,9	123,2	161,1	26,5	-0,7	24,0	0,3	29,5	-1,9	25,3	23,0	28,1
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	100,3	81,1	124,5	-3,9	-0,1	-1,3	0,7	-5,9	-0,8	-3,1	-2,2	-3,8
433 5	ANTIQUITAET., KUNSTGEGENSTAENDEN U. AE.	109,5	99,6	124,0	6,9	-0,9	7,7	0,2	5,9	-2,1	6,8	6,1	7,6
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	98,2	84,1	108,5	-4,8	1,3	-7,4	-2,9	-3,3	3,9	-2,9	-3,5	-2,6
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	120,9	126,1	104,3	14,0	0,3	14,9	0,9	10,7	-1,6	11,4	11,6	10,7
433 9	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	114,8	113,6	117,8	4,7	0,4	5,5	0,5	2,8	-0,1	4,9	5,4	3,8
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	101,6	98,4	113,4	1,8	1,9	1,9	1,3	1,6	3,8	1,5	1,0	2,9
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	92,6	91,5	96,7	1,0	-0,5	1,6	-1,5	-1,0	3,0	3,2	2,6	5,3
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	98,1	95,7	107,0	1,5	1,0	1,8	0,2	0,7	3,5	2,1	1,6	3,7
434 2	LEUCHTEN	74,1	77,9	67,9	-31,1	2,6	-33,6	4,4	-25,7	-0,6	-32,1	-36,1	-23,6
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	105,7	105,4	106,8	4,2	-0,1	4,6	-0,2	2,6	0,4	4,6	4,7	4,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE		TEILZEITBE-SCHAEF-TIGTE			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE	
		MRZ. 1991			MRZ. 1990	FEB. 1991	MRZ. 1991	FEB. 1991	MRZ. 1990	FEB. 1991	JAN./MRZ. 1991	GEGENUEBER JAN./MRZ. 1990	
1986 = 100			PROZENT										
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	110,0	103,5	124,6	6,0	3,1	4,4	-0,1	9,1	9,6	4,8	4,7	5,2
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	106,2	100,3	116,4	6,1	2,2	0,3	5,3	15,9	-1,9	6,2	-2,6	21,9
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	103,1	102,0	107,0	2,6	0,5	2,8	0,1	2,1	1,9	2,9	2,7	3,6
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	103,2	94,3	114,7	5,9	1,6	2,0	0,8	10,5	2,5	6,0	2,1	10,5
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	112,6	104,3	128,5	4,4	-0,1	4,0	0,5	5,1	-0,9	5,6	4,8	6,8
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	104,1	95,4	115,8	5,7	1,4	2,2	0,8	10,0	2,2	5,9	2,4	10,1
435 41	BUECHERN, FACH-ZEITSCHRIFTEN	111,1	110,0	112,9	5,5	0,5	5,0	0,2	6,3	0,9	5,2	4,7	6,0
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT-SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	115,7	111,0	120,3	5,6	0,6	5,1	2,0	6,0	-0,6	6,5	5,4	7,6
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	112,0	110,2	114,7	5,5	0,5	5,0	0,5	6,3	0,5	5,5	4,8	6,4
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	126,1	128,8	115,3	4,4	2,2	2,7	1,3	12,4	6,3	2,9	1,9	7,4
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG-NISSEN, BUEROMASCH.	110,8	108,0	115,1	5,5	0,9	4,0	0,7	7,7	1,3	5,4	3,8	7,6
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	105,3	101,2	111,0	1,1	-0,4	-0,6	0,2	3,4	-1,2	1,2	-1,0	4,3
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	104,9	101,0	116,4	-5,3	2,4	-4,8	1,8	-6,7	3,8	-6,8	-6,0	-8,9
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	118,6	112,9	133,2	5,4	2,3	2,0	3,1	13,5	0,7	5,1	1,9	12,8
436 61	DROGERIEN U. AE.	145,1	111,1	198,9	15,0	-1,3	6,8	-1,3	23,4	-1,4	16,2	8,0	24,6
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS-MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	143,9	110,5	197,1	14,8	-1,3	6,6	-1,3	23,3	-1,4	16,1	7,9	24,4
436 8	LACKEN, FARBEN	99,4	90,6	124,4	2,0	0,1	-2,7	-0,4	13,3	1,0	2,8	-0,1	9,2
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	112,0	103,4	125,3	3,7	-0,3	0,6	0,2	7,9	-1,1	4,0	0,5	8,7
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	127,4	118,5	146,4	-0,5	3,9	-3,4	0,9	4,9	9,4	-2,1	-3,4	0,4
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	127,4	118,5	146,4	-0,5	3,9	-3,4	0,9	4,9	9,4	-2,1	-3,4	0,4
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	104,1	103,0	115,8	1,0	0,2	0,6	-0,0	4,4	2,2	0,9	0,6	4,4
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	92,8	89,0	109,5	0,5	2,7	-1,1	1,1	6,5	9,1	-0,4	-1,2	2,5
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN-TEILEN U. -REIFEN	103,1	101,9	114,7	0,9	0,4	0,5	0,0	4,8	3,3	0,8	0,4	4,1
438 5	ZWEIRAEDEERN, ZWEIRAD-TEILEN U. -REIFEN	115,8	109,5	133,3	7,6	3,1	4,0	-0,1	16,7	11,2	9,5	7,8	14,0
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG-TEILEN U. -REIFEN	103,7	102,2	117,0	1,2	0,5	0,6	0,0	6,3	4,4	1,2	0,7	5,3
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	95,4	96,9	92,3	-0,6	3,2	-1,2	2,2	0,9	5,5	-0,7	-0,9	-0,4

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE		TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE	
		MRZ. 1991			MRZ. 1990	FEB. 1991	MRZ. 1991 GEGENUEBER MRZ. 1990 FEB. 1991		MRZ. 1990	FEB. 1991	JAN./MRZ. 1991 GEGENUEBER JAN./MRZ. 1990		
1986 = 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	114,8	115,0	114,5	14,8	3,5	15,1	8,7	14,4	-4,5	16,0	13,2	20,7
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	94,0	100,9	83,9	3,0	-0,3	-3,3	-1,3	16,3	1,4	4,1	-2,2	17,1
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	102,7	98,6	116,0	3,9	-1,6	2,3	-0,8	8,8	-3,7	3,8	1,5	10,8
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	94,0	91,7	104,0	1,8	-0,1	-0,7	-0,2	12,1	-	0,3	-1,9	9,6
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	100,0	96,4	112,9	3,3	-1,2	1,3	-0,6	9,6	-2,8	2,8	0,4	10,5
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	101,3	98,9	106,5	-0,8	-0,6	-2,7	-0,5	3,4	-0,9	-0,2	-2,0	3,7
439 61	SPIELWAREN	122,3	111,6	139,1	5,4	5,8	-2,1	-0,2	16,5	14,4	2,2	-2,8	9,8
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	90,6	91,9	88,4	-4,4	-0,4	-1,6	0,3	-9,1	-1,8	-5,1	-2,9	-8,9
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	102,1	98,8	107,7	-0,4	2,2	-1,8	0,1	1,9	5,5	-2,1	-2,9	-1,0
439 7	BRENNSTOFFEN	84,6	84,3	85,4	-1,2	0,5	-3,6	0,4	4,0	0,5	-1,0	-3,3	4,0
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	110,4	104,0	126,1	9,6	0,7	8,6	1,0	11,6	0,3	9,1	7,8	11,7
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	101,7	94,9	114,8	7,6	1,8	7,8	1,2	7,2	2,7	6,2	6,5	5,7
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NAHRUNGSM.	142,7	126,5	170,4	9,9	1,3	7,2	0,7	13,6	2,0	8,8	6,7	11,7
439 8	WAREN VERSCH. ART	113,2	104,1	131,2	8,7	1,4	7,8	1,0	10,0	2,1	7,5	6,8	8,7
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	107,8	105,6	115,3	3,7	2,8	0,8	2,5	13,6	3,7	3,1	0,9	10,5
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	107,4	105,2	114,6	3,7	2,8	0,8	2,5	13,5	3,5	3,1	0,9	10,5
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	109,0	102,1	123,0	6,5	1,4	5,2	1,0	8,7	2,0	5,6	4,4	7,5
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	107,3	101,0	118,7	3,3	0,7	1,9	0,3	5,5	1,4	3,1	1,7	5,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	MRZ. 1991			MRZ. 1990	FEB. 1991	MRZ. 1991	FEB. 1991	MRZ. 1990	FEB. 1991	JAN./MRZ. 1991	GEGENUEBER JAN./MRZ. 1990	
1986 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	88,6	85,2	92,4	-3,9	3,2	-2,7	1,8	-5,2	4,6	-4,7	-3,6	-5,8
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	132,4	126,5	156,7	26,7	-1,3	26,3	-1,2	28,2	-1,5	27,4	26,2	31,5
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	109,2	107,1	114,2	6,1	0,6	6,7	0,7	4,9	0,4	5,4	6,7	2,8
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	121,9	118,3	133,1	17,5	-0,5	18,0	-0,5	15,9	-0,6	17,4	17,9	16,0
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUER	95,9	87,0	113,3	4,4	2,2	3,0	1,6	6,7	3,1	2,6	1,3	4,5
KAUFHAEUER	95,2	89,7	108,9	4,9	1,9	3,6	2,0	7,4	1,7	4,3	3,0	7,1
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	95,7	87,7	112,4	4,5	2,1	3,1	1,7	6,9	2,8	3,0	1,7	5,0
SB-WARENHAEUER	153,0	137,5	177,8	12,5	1,4	12,2	0,9	12,7	2,1	10,5	12,0	8,7
VERBRAUCHERMAERKTE	139,7	115,1	186,3	-0,5	0,8	-5,3	1,3	5,7	0,2	1,5	-6,6	12,9
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	151,1	134,1	178,9	10,5	1,4	9,6	1,0	11,7	1,8	9,2	9,1	9,3
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	110,7	104,0	120,2	5,2	2,0	2,2	1,6	9,0	2,4	4,3	1,2	8,3
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	122,5	121,5	125,3	5,4	3,5	3,0	4,1	12,8	2,0	4,2	2,5	9,3
SUPERMAERKTE	115,0	103,9	129,7	0,9	1,1	-0,6	0,3	2,6	1,9	0,9	-0,7	2,7
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	123,4	125,5	122,3	7,0	1,4	10,2	0,4	5,3	2,0	5,5	10,1	3,0
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	100,8	92,0	111,5	2,1	0,2	0,1	-0,3	4,3	0,7	1,6	-0,3	3,6
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	104,8	100,0	113,9	2,7	0,4	1,1	0,0	5,6	1,0	2,8	1,1	5,7
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	106,5	99,6	118,3	3,0	0,7	1,3	0,3	5,4	1,3	2,7	1,1	5,1
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	112,2	107,7	126,2	2,1	1,2	1,0	0,8	5,1	2,2	2,3	1,0	6,0
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	107,0	100,4	118,7	2,9	0,8	1,3	0,3	5,4	1,4	2,7	1,1	5,1
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	107,3	101,0	118,7	3,3	0,7	1,9	0,3	5,5	1,4	3,1	1,7	5,2

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
 MAERZ 1991 GEGENUEBER MAERZ 1990

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR

BUNDESGBIET

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11 NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	3,6	3,5	4,6	4,9
431 15 REFORMWAREN	-8,3	-7,3	-2,3	0,5
431 41 MILCH, FETTWAREN, EIERN	3,5	7,7	3,2	-2,9
431 42 FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	2,8	6,5	16,1	X
431 43 WILD, GEFLUEGEL	.	17,4	10,3	.
431 44 SUESSWAREN	51,8	.	54,9	92,4
431 45 KAFFEE, TEE, KAKAO	5,2	28,1	.	26,1
431 46 FLEISCH, FLEISCHWAREN	0,1	3,8	2,8	-1,4
431 47 BROT, KONDIKTORWAREN	0,6	1,4	-2,7	.
431 48 KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-4,3	13,5	6,9	-0,4
431 49 SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61 WEIN, SPIRITUOSEN	5,0	14,6	14,3	15,4
431 65 BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	-0,8	2,0	4,1	16,7
431 90 TABAKWAREN	-1,0	-1,2	-1,7	1,2

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 10 TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	5,2	16,9	7,6	26,5
432 20 METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	7,1	-7,9	3,6
432 31 OBERBEKLEIDUNG, DAS	1,6	6,7	12,1	15,7
432 33 HERRENOBERBEKLEIDUNG	14,6	31,7	9,0	14,2
432 35 DAMENBERBEKLEIDUNG	8,5	14,9	4,7	13,8
432 37 BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	25,6	19,6	14,8	9,4
432 41 PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	3,2	21,1	17,5	15,1
432 45 DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	4,5	6,5	5,6	.
432 48 KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51 KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55 HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-3,4	-8,3	-16,1	19,9
432 60 KUERSCHNERWAREN	.	20,1	18,3	X
432 71 GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	5,7	14,3	11,8	3,6
432 72 TEPPICHEN	-35,4	-2,2	-13,8	2,0
432 73 BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	-43,8	2,9	8,7	12,7
432 74 BETTWAREN	18,6	6,9	3,5	11,3
432 77 HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81 SCHUHEN	14,2	10,3	10,3	11,3
432 85 LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	3,3	5,7	7,1	4,1

433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)

433 11 METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	2,2	-0,2	10,5	14,9
433 13 KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	-0,8	-5,3	2,3	9,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
 MAERZ 1991 GEGENUEBER MAERZ 1990

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	7,1	-6,2	10,1	17,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	12,5	13,1	9,4	7,5
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	3,8	5,8	8,9	16,5
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-16,9	-12,6	-35,6	-10,9
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	2,2	-13,4	-32,8	-21,2
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	4,5	3,6	30,4	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	12,6	12,8	6,8	4,9
433 70	TAPETEN	.	.	.	.
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	14,1	11,4	8,6	4,2
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	52,9	1,5	6,8	15,0
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-9,5	-9,2	6,7	7,6
434 20	LEUCHTEN	.	13,6	17,8	.
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-7,2	-1,9	1,4	0,8
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	17,8	2,9	-3,6	5,0
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	8,2	-11,9	-14,0	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	1,9	7,2	10,4	13,8
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	35,4	29,8	5,3	21,1
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	4,0	15,8	-1,0	28,2
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	5,8	19,9	2,5	10,9
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	-29,0	8,8	3,0	-2,0
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	-1,3	4,0	4,7	5,9
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	4,3	11,1	16,4	-1,4
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	6,1	8,0	22,2	23,2
436 61	DROGERIEN U. AE.	-5,2	8,5	4,4	6,2
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	-0,8	-4,3	1,2	4,5
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. JH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-2,9	-7,4	5,8	12,6
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	-4,8	37,2	25,1	25,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROSSENKLASSEN
 MAERZ 1991 GEGENUEBER MAERZ 1990

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	5,4	14,6	12,5	28,8
438 50	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	19,5	25,8	14,3	0,1
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	12,9	17,1	10,4	16,8
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-1,9	-2,6	-2,0	-26,2
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	21,2	18,6	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-11,9	-4,4	1,2	-0,5
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	7,4	4,3	9,6	2,0
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	9,7	13,6	6,2	18,0
439 61	SPIELWAREN	11,8	16,3	29,4	42,9
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	6,4	19,7	15,0	19,7
439 70	BRENNSTOFFEN	14,9	34,1	40,3	20,5
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	0,4	42,7	3,2	32,9
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	-2,6	8,7	8,3	18,1
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	9,3	2,0	10,9	9,3
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	4,1	5,4	-3,7	-2,4
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1986 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel erhoben. Diese Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S.2: Monatliche Repräsentativerhebung im Großhandel – Methode und Ergebnisse auf der Basis 1986 –

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1985 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen.

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1987 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrsweisen und Übergangsstellen. Die Berichterstattung wurde mit der Ausgabe 1989 eingestellt.

Reihe 6: Innerdeutscher Warenverkehr

Der Monatsbericht enthält Angaben über Lieferungen und Bezüge im Warenverkehr zwischen dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland vor dem 3.10.1990 und den neuen Bundesländern einschl. des Ostteils Berlins nach Warengruppen und ausgewählten Warenarten (Mengen und Werte). Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslandsgästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung sowie über Reisen. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u.a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1985

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe sind in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. – Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989



STATISTISCHES BUNDESAMT

GUSTAV-STRESEMANN-RING 11

6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.